

**Cooperationspartner
2018**

Region Hannover-Hildesheim

**bildungswerk
ver.di**

Liebe Leserin,
lieber Leser,

haben Sie Lust, sich mit anderen Menschen und interessanten Themen zu beschäftigen? Wollen Sie sich engagieren für eine intakte Umwelt, eine solidarische Gesellschaft, eine gesunde Lebensführung oder politische Veränderungen? Mit diesem Programm informieren wir Sie über unsere Arbeitskreise und Bildungsangebote, die wir zusammen mit unseren Partnern anbieten. Die Schwerpunkte liegen dabei nicht nur auf der politischen und ökologischen sowie der werte- und normenorientierten bzw. allgemeinen Bildung, sondern auch auf dem Gebiet der Gender- und gesundheitlichen Bildung.

In den Arbeitskreisen können sich Interessierte jederzeit einbringen. Arbeitskreise haben den Vorteil, dass flexibel auf Wünsche und Bedürfnisse der Aktiven eingegangen und projektorientiert oder auch längerfristig an einem Thema gearbeitet werden kann.

Auf Anfrage beraten wir Sie gern über unsere Veranstaltungen bzw. unser komplettes Bildungsangebot – wir freuen uns auf Sie.

Ihr Team vom Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e. V.
Region Hannover-Hildesheim

Kontakt:

Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e.V.
Region Hannover-Hildesheim
Goseriede 10
30159 Hannover
Tel. 0511 12400-410
Fax 0511 12400-420
hannover@bw-verdi.de
www.bw-verdi.de

mitgestalten.mitbestimmen.mit uns!

**Politische Bildung
Interessenvertretungen
stärken | Bildungsurlaub
berufliche Weiterbildung
Personalentwicklung
Vorbereitung aufs Studium
ESF-Projekte | Sprachkurse
Soziale Kompetenz weiterentwickeln
Demokratie leben**

**bildungswerk
ver.di**

www.bw-verdi.de

Action Initiative e.V.

Beratung für afrikanische Migrant*innen

Der Verein Action Initiative wurde 2013 mit dem Ziel gegründet, durch die Entwicklung verschiedener Projekte, erstens einen aktiven Dialog zwischen den Kulturen herzustellen und zweitens einen Beitrag zur Durchführung verschiedener Hilfsprojekte in Afrika zu leisten. Gemeinsam mit dem Bildungswerk verdi führen wir Sprachkurse durch.

Kontakt: Action Initiative e.V.

Postfach 0304
30050 Hannover
Schaufelder Str. 29
30167 Hannover
Herr James Akrong-Rodgers
(0511) 169 69 64
james.rodgers@a-rodgers.de

Veranstaltungen 2018:

Deutsch in Gesellschaft, Sprache und Politik für afrikanische Migrant*innen mittwochs und freitags 16.00-19.00 Uhr	10.01.-19.12.18
---	-----------------

Allerweltsladen e.V.

Verein zur Förderung gemeinnütziger Projekte in der Dritten Welt e.v.

Träger ist der „Allerweltsladen – Arbeitskreis zur Förderung gemeinnütziger Projekte in der Dritten Welt e.V.“, ein gemeinnütziger Verein, der zur Zeit ca. 25 Mitglieder hat. Der Allerweltsladen e.V. ist Mitglied im Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. In Kooperation mit dem Bildungswerk verdi führen wir einen regelmäßigen Arbeitskreis zur Entwicklungspolitik durch.

Kontakt: Allerweltsladen e.V.

Limmerstr. 44
30451 Hannover
Frau Rita Otte
Tel. (0511) 210 88 87
info@allerweltsladen.de
www.allerweltsladen.de

Veranstaltungen 2018:

Entwicklungspolitik – verschiedene Inhalte jeweils 14-täglich dienstags 18.45-21.15 Uhr	09.01.-18.12.18
--	-----------------

Arbeitskreis Regionalgeschichte e.V.

Der AK Regionalgeschichte beschäftigt sich mit der jüngeren Geschichte Deutschlands, insbesondere mit Blick auf Norddeutschland und Niedersachsen. Forschungsschwerpunkt ist nach wie vor die NS-Geschichte der Region Hannover. Es entstanden u.a. Arbeiten zur Vernichtung der jüdischen Gemeinde in Neustadt a. Rbge., zur Geschichte der Fliegerhorste Wunstorf und Langenhagen und der Vernichtung der baskischen Stadt Guernica. Der Verein hat einen eigenen Verlag, um Autor*innen Möglichkeiten zur Publizierung ihrer Arbeitsergebnisse zu bieten. Mit inzwischen mehr als 20 Büchern, mehreren Ausstellungen, Radiosendungen und zahlreichen Veranstaltungen gelang es, eine größere Öffentlichkeit weit über die Region Hannover hinaus für historische Themen zu sensibilisieren.

Kontakt: Arbeitskreis Regionalgeschichte e.V.

Im Dorn 7
30179 Hannover
Herr Hubert Brieden
Tel. (05032) 61705
ak.reg@t-online.de

Veranstaltungen 2018:

Neustadt a. Rbge: Geschichtsforschung und -vermittlung in einer ländlichen Region, wöchentlich mittwochs, 20.00-22.15 Uhr	24.01.-19.12.18
---	-----------------

Asyl e.V.

Wir ergreifen Partei für Flüchtlinge und bieten ihnen konkrete Unterstützung durch regelmäßige Sprechstunden für individuelle Beratung. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Öffentlichkeitsarbeit. Es ist uns wichtig, über die Situation von Flüchtlingen zu informieren, um auf die öffentliche Diskussion und die Berichterstattung in den Medien Einfluss zu nehmen. Denn kein Mensch befindet sich grundlos auf der Flucht. Gemeinsam mit dem Bildungswerk organisieren wir einen Arbeitskreis zum Thema „Fluchtursachen und Asylpolitik“.

Kontakt:

Asyl e.V.

Zinser-Halle, 1 OG.
Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover
Frau Ina Lüddecke
Tel. (0511) 458 41 25

Veranstaltungen 2018:

Fluchtursachen und Asylpolitik 2 x monatlich mittwochs, 20.00-22.15 Uhr	03.01.-19.12.18
--	-----------------

Can Arkadas e.V.

Verein für Interkulturelle Erziehung

Can Arkadas e.V. ist seit 1988 im Bereich der interkulturellen Sozial-, Bildungs- und Kulturarbeit gemeinnützig aktiv. Seit 2004 ist Can Arkadas als Träger der freien Jugendhilfe tätig. Neben der Elternarbeit sind Sport und Bewegungsangebote sowie Projekte zur Gewaltprävention ein wichtiger Bestandteil der Arbeit.

Kontakt:

Can Arkadas e.V.

Münzstraße 3, 30159 Hannover
Herr Sahabeddin Buz
Tel. (0511) 14274
info@canarkadas.de

Veranstaltungen 2018:

Demokratie und Aleviten wöchentlich freitags, 13.00-16.30 Uhr	12.01.-21.12.18
Das 21. Jahrhundert und die Probleme des Alevitismus jeweils samstags, 14.00-17.30 Uhr	13.01.-22.12.18
Deutsch in Gesellschaft, Sprache und Politik jeweils dienstags und freitags, 10.00-13.30 Uhr	12.01.-21.12.18
Gesundheitsseminar für Menschen türkischsprachiger Herkunft; wöchentlich mittwochs, 12.30-16.00 Uhr	10.01.-19.12.18
Politische Einflussmöglichkeiten via Internet dienstags und donnerstags, 14.00-16.30 Uhr	11.01.-20.12.18
ABC-Kurse für türkischsprachige Migrant*innen in Deutsch und Türkisch – I – montags und donnerstags, 10.00-13.30 Uhr	10.01.-20.12.18
ABC-Kurse für türkischsprachige Migrant*innen in Deutsch und Türkisch – II – dienstags und freitags, 10.00-13.30 Uhr	12.01.-21.12.18
Deutsch für Migrantinnen und Migranten montags und donnerstags, 9.00-12.30 Uhr	11.01.-20.12.18

Dritte Welt Forum in Hannover e.V.

„3WF“ gibt es seit 1988. Damals unterstützten viele Solidaritätsgruppen Befreiungsbewegungen in der Dritten Welt. Hauptsächlich Aktivist*innen aus der Kuba- und Mittelamerika-Solidarität gründeten das „Dritte Welt Forum in Hannover“ kurz: „3WF“. Das Forum bietet verschiedenen Arbeitsgruppen die Möglichkeit, ihre Ideen zu verwirklichen.

Die „AG CCC“ im Dritte Welt Forum unterstützt die Kampagne für Sozial saubere Kleidung „Clean Clothes Campaign“ (CCC). Wir setzen uns seit Ende 1997 als stabile, aber offene Gruppe für bessere Arbeitsbedingungen in der Bekleidungs- und Sportartikelindustrie ein. Damit sind wir Teil der internationalen Clean Clothes Kampagne in Hannover. Gemeinsam mit dem Bildungswerk ver.di veranstalten wir unterschiedliche Arbeitskreise.

Kontakt:

Dritte Welt Forum in Hannover e.V.

Hausmannstr. 9 - 10
30159 Hannover
Frau Christine Höbermann /
Frau Heike Lauterbach
Tel. (0511) 164 03 21
info@3wfhannover.de
www.3wfhannover.de

Veranstaltungen 2018:

Mapuche, monatlich montags, 19.00 - 21.30 Uhr	15.01.-03.12.18
Globalisierung und die Länder des Südens, 14-tägig dienstags, 19.00-21.30 Uhr	16.01.-18.12.18

IIK – Initiative für internationalen Kulturaustausch e.V.

Der Verein setzt sich für eine offene Gesellschaft und für eine demokratische gemeinsame Zukunft aller ethnisch-kultureller Gruppen ein. Er engagiert sich für einen interkulturellen Dialog zwischen gleichberechtigten Partner*innen in einer größeren Vielfalt von Kulturen und für einen produktiven und kreativen Umgang mit Konflikten gegen das Klima von Ausgrenzung, Gewalt und Rassismus. Das Angebot umfasst Beratung von Immigrant*innen und Flüchtlingen genauso wie interkulturelle Projekte und Bildungsangebote.

Kontakt:

IIK – Initiative für internationalen Kulturaustausch e.V.

Zur Bettfedernfabrik I
30451 Hannover
Herr Wolfgang Zimmermann
Tel. (0511) 440484
E-Mail: info@iik-hannover.de
iik@onlinehome.de

Veranstaltungen 2018:

Kunst der Peripherie im politischen Diskurs der Metropole; wöchentlich mittwochs, 13.00-15.30 Uhr	30.01.-12.12.18
---	-----------------

Radio Flora

Radio Flora ist ein hörbares Spiegelbild der sozialen, kulturellen und politischen Ereignisse und Bewegungen in der Region Hannover. Radio Flora versteht sich als zugangsoffener Bürgersender auf allen Programmebenen. Denn Radio zum Mitmachen ist ein erklärtes Ziel. Die aktive Beteiligung der Hörer*innen, die teilweise Aufhebung der Trennung von „Produzent*innen und Hörer*innen“ wird bei Radio Flora insbesondere durch die Mitarbeit in den Redaktionsgruppen erreicht. Die Programmproduktion geschieht freiwillig und unentgeltlich.

Kontakt:

Radio Flora

Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover
Herr Reinhard Töneböhn
Tel. (0511) 763 891 95
postbox@radioflora.de

Veranstaltungen 2018:

Basisdemokratie, donnerstags, 19.00-22.15 Uhr	04.01.-20.12.18
Energiepolitik, dienstags, 15.30-18.45 Uhr	02.01.-18.12.18
Frauen – Lesben – Trans, montags, 19.00-22.15 Uhr	08.01.-17.12.18
Globalisierungspolitik, sonntags, 14.30-17.45 Uhr	07.01.-16.12.18
Migrationspolitik, donnerstags, 15.30-18.45 Uhr	04.01.-20.12.18
Internationale Politik, dienstags, 19.15-22.30 Uhr	02.01.-18.12.18
Innen-/Außenpolitik des Iran, samstags, 15.00 – 18.15 Uhr	06.01.-22.12.18
Rassismus-Kritik, sonntags, 18.00-21.15 Uhr	07.01.-16.12.18
Schwulenpolitik, mittwochs, 18.00-21.15 Uhr	03.01.-19.12.18
Seniorenpolitik, montags, 10.00-13.15 Uhr	08.01.-17.12.18
Technik – Radiotechnik, freitags, 18.00-21.15 Uhr	05.01.-21.12.18

Junge Linke Niedersachsen e.V.

Der Junge Linke Nds. e.V. ist ein linker parteiunabhängiger Jugendverband und organisiert Abendveranstaltungen, Arbeitskreise, Seminare und politische Camps. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die Kritik der Nation: Wir streiten gegen die Bereitschaft beim „Vaterland“ mitzumachen, gerade wenn die Gesellschaft systematisch Armut hervorbringt, und gegen den Willen, unterschiedlichste Gruppen auszugrenzen.

Kontakt:

Junge Linke Niedersachsen e.V.

Postfach 910429
30424 Hannover
Herr Harald Klindworth
info@junge-linke.org

Veranstaltungen 2018:

Trumps neue Innen- und Außenpolitik, Göttingen, wöchentl. dienstags	16.01.-18.12.18
Finanzmacht, Göttingen, wöchentl. donnerstags	18.01.-20.12.18
Politischer Islamismus, Göttingen, wöchentl. dienstags	16.01.-18.12.18
Europäische Asylpolitik, Göttingen, wöchentl. mittwochs	17.01.-19.12.18
Politische Ökonomie, Hannover, wöchentl. dienstags	16.01.-18.12.18
Gender wage gap, Oldenburg, wöchentl. dienstags	16.01.-18.12.18
Internet, Oldenburg, wöchentl. montags	15.01.-17.12.18
Antirassismus, Oldenburg, wöchentl. mittwochs	17.01.-19.12.18

Veranstaltungsorte und Uhrzeiten auf Anfrage

Deutscher Kinderschutzbund e.V.

Wir arbeiten als gemeinnütziger Verein parteipolitisch und konfessionell ungebunden und sind als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Neben unserer Satzung bildet die UN-Kinderrechts-Konvention eine wichtige Grundlage für unsere Arbeit.

Kontakt:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Schaumburg e.V.

Bahnhofstraße 27
31655 Stadthagen
Tel. (05721) 72 474
info@kinderschutzbund-schaumburg.de
www.kinderschutzbund-schaumburg.de

Veranstaltungen 2018:

Das Kinder- und Jugendtelefon, 1x monatlich montags, 15.00-18.00 Uhr	08.01.-03.12.18
Kindliche Entwicklung im gesellschaftlichen Kontext, wöchentlich donnerstags, 09.00-12.00 Uhr	11.01.-20.12.18
Erziehung – eine Herausforderung, wöchentlich mittwochs, 15.00-17.30 Uhr	10.01.-19.12.18
Sozialpsychologische Grundlagen der Kommunikation, wöchentlich freitags, 09.30-12.00 Uhr	05.01.-21.12.18
Politische und gesellschaftliche Dimension der Weiterentwicklung der Beratung für Eltern mit Kleinkindern, 1x monatlich montags, 18.00-22.00 Uhr	15.01.-10.12.18

Frauennotruf Hannover e.V.

Wir sind eine Fachberatungsstelle für Frauen und jugendliche Mädchen, die von sexueller Gewalt betroffen sind oder waren, sowie für Fachkräfte und Bezugspersonen.

Der Name „Notruf“ suggeriert mitunter eine reine Krisenberatungsstelle – das sind wir auch, jedoch vornehmlich liegt unser Hauptarbeitsschwerpunkt in der langfristigen beratenden und therapeutischen Begleitung von Betroffenen.

Kontakt:

Frauennotruf Hannover e.V.

Goethestraße 23
(Eingang Leibnizufer)
30169 Hannover
Frau Petra Klecina
Tel. (0511) 33 21 12
info@frauennotruf-hannover.de

Veranstaltungen 2018:

Sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen mit Behinderungen, monatlich montags, 10.00-16.15 Uhr	15.01.-26.11.18
---	-----------------

workshop hannover e.V.

Der workshop hannover e.V. ist ein Zentrum für kreatives Gestalten. Hier bieten Künstlerinnen und Künstler Kurse für Erwachsene an, führen soziokulturelle (Kunst-)Projekte durch, veranstalten Ausstellungen. Ziel ist es, die Auseinandersetzung mit den Künsten zu fördern und die kreative Selbstgestaltung zu unterstützen.

Kontakt:

workshop hannover e.V.

Lister Meile 4
Raschplatzpavillon
30161 Hannover
Frau Nelli Rautkin
Tel. (0511) 34 47 11
box@workshop-ev.de

Veranstaltungen 2018:

Aufgrund der Vielfältigkeit unserer Kurse fordern Sie bitte unser separates Faltblatt an oder besuchen Sie uns auf www.workshop-ev.de

BUND Landesverband Niedersachsen e.V.

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland setzt sich ein für den Schutz unserer Natur und Umwelt – damit die Erde für alle, die auf ihr leben, bewohnbar bleibt.

Kontakt:

BUND LV Niedersachsen e.V.

Goebenstraße 3 a
30161 Hannover
Frau Renate Marcus
Tel. (0511) 660093
bund.hannover@bund.net
renate.marcus@nds.bund.net

Veranstaltungen 2018:

Arbeitskreise mit den Themen Naturschutz, Wald, Verkehr, Atom, Umweltchemie, Klimaschutz und Energie, Greening der Wirtschafts- und Strukturpolitik, Landwirtschaft	Termine auf Anfrage
--	------------------------

BUND Kreisgruppe Diepholz e.V.

Der BUND Landesverband Niedersachsen setzt sich seit über 50 Jahren für Natur und Umwelt ein. Der Vorgänger des heutigen Landesverbands, der „Bund für Naturschutz und Landschaftspflege e.V.“ (BfNuL), wurde am 25. April 1961 in Hannover gegründet.

In unserem Umweltzentrum bieten wir Beratung in allen Fragen den Naturschutz betreffend an. Gemeinsam mit dem Bildungswerk verdi organisieren wir den Arbeitskreis „Naturschutz und Kommunalpolitik“.

Kontakt:

BUND Kreisgruppe Diepholz e.V.

Bahnhofstr. 50
27305 Bruchhausen-Vilsen
Frau Karin Bellingrodt
Tel. (0 42 52) 32 88
bundumweltzentrum@t-online.de
www.diepholz.bund.net

Veranstaltungen 2018:

Naturschutz in der Kommunalpolitik, monatlich, dienstags, 20.00-22.15 Uhr	09.01.-04.12.18
--	-----------------

BUND Kreisgruppe Nienburg e.V.

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ist ein Umweltverband, in dem sich Menschen zusammenschließen, denen unser Heimatplanet Erde am Herzen liegt. Gegründet wurde der BUND auf Bundesebene 1975 in Marktheidenfeld, einige Landesverbände sind aber schon wesentlich älter – so auch der BUND Niedersachsen.

Kontakt:

BUND Kreisgruppe Nienburg e.V.

Stettiner Straße 2A
31582 Nienburg
Frau Johanne Sailer
Tel. (0 50 21) 14 49 9
bund-nienburg@t-online.de
www.Bund-Nienburg.de

Veranstaltungen 2018:

Naturnaher Schau- und Lehrgarten, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 16.00-20.00 Uhr	25.01.-06.12.18
Vortragsreihe Umwelt und Naturschutz, 22 Termine auf Anfrage	20.01.-16.12.18
Landschaftsplanung / Raumordnung, jeden 3. Montag im Monat, 19.00-22.00 Uhr	15.01.-17.12.18
Biodiversität / Schmetterlingsmonitoring, jeden 3. Freitag im Monat, 18.00-21.00 Uhr	19.01.-21.12.18
Biodiversität / Amphibienmonitoring, Blenhorster Teiche, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 10.00-16.00 Uhr	13.01.-08.12.18
Umwelt- und Naturschutzpolitik im Landkreis, 2 x monatlich dienstags, 18.00-22.00 Uhr	16.01.-18.12.18
Naturerlebnis und Umweltbildung, jeden 2. und 4. Montag im Monat, 15.00-18.00 Uhr	08.01.-10.12.18

NABU Gruppe Laatzen e.V.

Naturschutzzentrum

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V. wurde 1899 als Bund für Vogelschutz gegründet. Er ist eine der ältesten und mitgliederstärksten Umwelt- und Naturschutzorganisationen Deutschlands. Seine über 400.000 Mitglieder sind in rund 1500 Ortsgruppen organisiert. Im Zuge der deutschen Vereinigung wurde 1990 der Verband in Naturschutzbund Deutschland (NABU) umbenannt. Seitdem sind die Hauptziele des NABU der Natur-, Arten-, Biotop- und Umweltschutz. Das erklärte Ziel des NABU ist, den durch Lebensraumzerstörung verursachten Artenschwund aufzuhalten. Dazu nimmt er zu politische Entscheidungen und Planungen, welche Natur und Umwelt betreffen, Stellung und übt seinen Einfluß aus.

Kontakt:

NABU Gruppe Laatzen e.V.

Ohestraße 14
30880 Laatzen / Grasdorf
Frau Helga Schröder
Tel. (05 11) 87 90 110
info@nabu-laatzten.de

Veranstaltungen 2018:

Biberschut, monatlich, 19.00-21.15 Uhr	25.01.-20.12.18
Fledermausschutz, monatlich, 19.00-21.15 Uhr	18.01.-13.12.18

Meßstelle für Arbeits- und Umweltschutz e.V.

Mit diesem unabhängigen Verein wollten Mitglieder der „Arbeitsgruppe Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA)“ der Universität Bremen die Ressourcen der Arbeitsgruppe ebenso wie das vorhandene Fachwissen Gruppen, Einzelpersonen und Institutionen auch außerhalb der Universität zugänglich machen.

Die Arbeitsschwerpunkte der MAUS sind Umweltschutz, Bildungs- und Informationsarbeit, Wissenschafts- und Technologie-Kritik, Atomtechnologie, ionisierende Strahlung, Radioaktivität, Elektromog, Gentechnik, nachhaltige und alternative und umweltschonende Technologien und Energiegewinnung, Beratung und Erstellen von Gutachten, sowie Messungen zu Gammastrahlung und Radioaktivitätsuntersuchungen. Die MAUS betreibt, erweitert und pflegt ein eigenes Archiv zur kostenlosen Benutzung und als alternative Präsenzbibliothek.

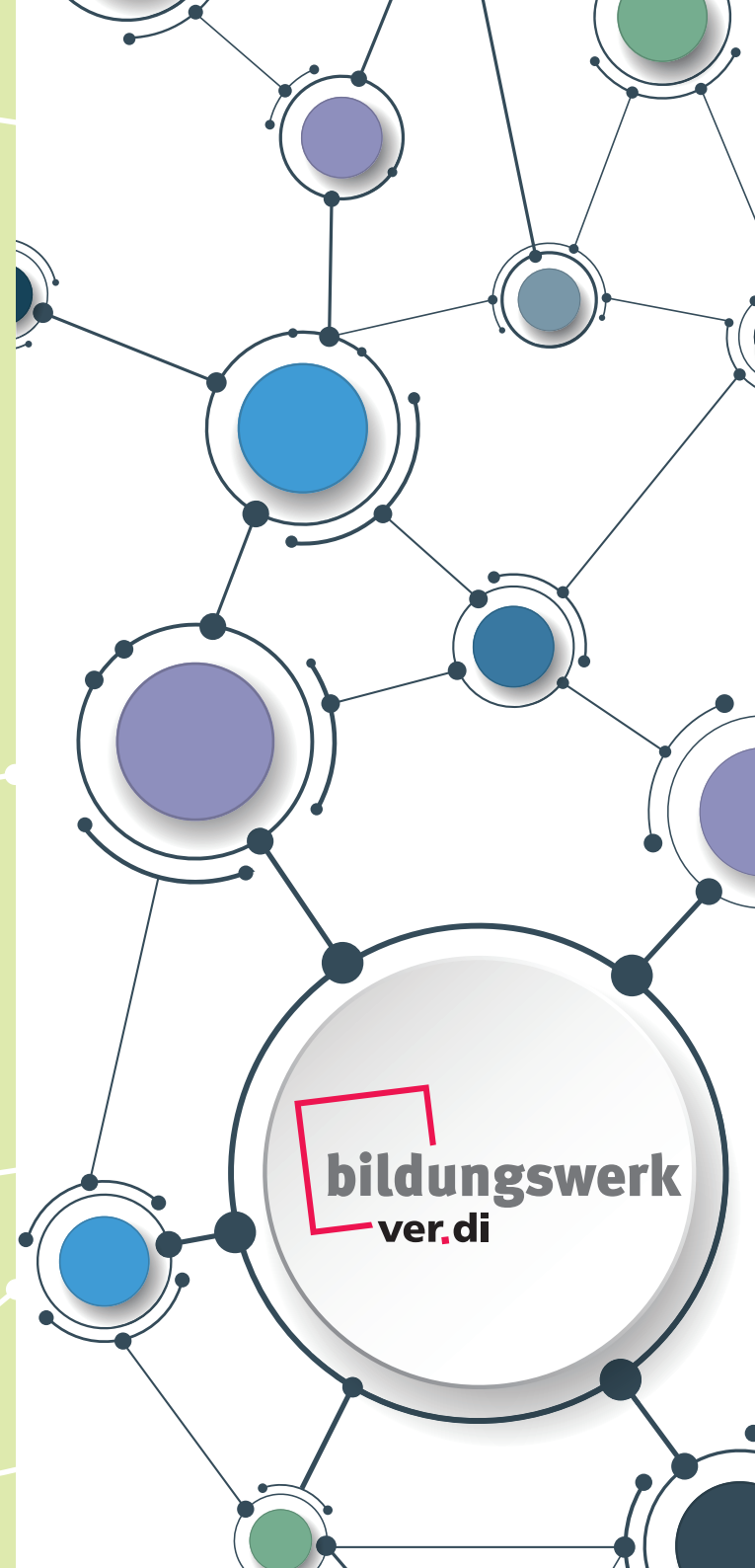
Kontakt:

Meßstelle für Arbeits- und Umweltschutz e.V.

Richard-Wagner-Str. 22
28209 Bremen
Herr Michael Henken
mausev@maus-bremen.de
www.maus-bremen.de
Tel. (0421) 34 29 74

Veranstaltungen 2018:

Neue Technologien, Ökologie, Menschenbild und Ethik, wöchentlich mittwochs, 11.00-14.00 Uhr	10.01.-19.12.18
---	-----------------



bildungswerk
ver.di